

Siegfried steigert im ersten Halbjahr 2019 Umsatz und Gewinn



Die Siegfried Gruppe (SIX: SFZN) meldet für das erste Halbjahr 2019 ein robustes Ergebnis. Sie erzielte einen Nettoumsatz von 393.9 Millionen Schweizer Franken gegenüber 377.2 Millionen Schweizer Franken in der entsprechenden Vorjahresperiode. Dies entspricht einem Wachstum von 4.4 Prozent in Schweizer Franken und 5.8 Prozent in Landeswährungen. Der Core EBITDA stieg um 4.3 Prozent auf 66.3 Millionen Schweizer Franken bei einer Marge von 16.8 Prozent (Vorjahr 63.5 Millionen Schweizer Franken bei ebenfalls 16.8 Prozent). Der Core EBIT stieg überproportional um 7.2 Prozent auf 42.0 Millionen Schweizer Franken (Vorjahr 39.2 Millionen Schweizer Franken), der Reingewinn lag mit 31.0 Millionen Schweizer Franken leicht über dem Vorjahr (29.3 Millionen Schweizer Franken). Der Cashflow aus operativer Tätigkeit stieg um 16.7 Prozent auf 41.5 Millionen Schweizer Franken, der Free Cashflow konnte deutlich auf 14.7 Millionen Schweizer Franken (Vorjahr 5.1 Millionen Schweizer Franken) gesteigert werden.

Siegfried-CEO Dr. Wolfgang Wienand: «Ein robustes profitables Wachstum war und ist unsere Ambition. Dies ist uns im ersten Halbjahr gelungen. Und auch die gegenüber dem Gesamtjahr 2018 auf 16.8 Prozent gestiegene Core EBITDA-Marge entwickelt sich in die richtige Richtung. Ebenfalls erfreulich sind der starke operative Cashflow und der überproportional gestiegene Free Cashflow. Wie schon in der Vergangenheit erwarten wir, dass das zweite Halbjahr stärker ausfallen wird als das erste. Wir sind auf Kurs für ein erfolgreiches Geschäftsjahr 2019.»

Der unverwässerte Reingewinn pro Aktie betrug 7.47 Franken (Vorjahr 7.05 Franken), der verwässerte Reingewinn pro Aktie lag bei 7.29 Franken (Vorjahr 6.86 Franken).

Der Personalbestand des Unternehmens stieg um 1.6 Prozent. Er lag am 30.6.2019 bei 2347 auf Vollzeit umgerechneten Stellen (Full-time Equivalents/FTE). Per Ende Juni 2018 waren es 2310 FTE.

Finanzkennzahlen 2019

	1. Halbjahr 2019	1. Halbjahr 2018 ¹	Veränderung CHF
Nettoumsatz (Mio. CHF)	393.9	377.2	4.4% (5.8% in LW)
Bruttogewinn (Mio. CHF)	92.4	81.9	12.8%
Bruttogewinnmarge (in %)	23.5%	21.7%	
Core Ergebniszahlen ²			
Core EBITDA (Mio. CHF)	66.3	63.5	4.3%
Core EBITDA-Marge (in %)	16.8%	16.8%	
Core EBIT (operatives Ergebnis) (Mio. CHF)	42.0	39.2	7.2%
Core EBIT-Marge (in %)	10.7%	10.4%	
Ergebniszahlen			
EBITDA (Mio. CHF)	65.2	61.0	6.9%
EBITDA-Marge (in %)	16.6%	16.2%	
EBIT (operatives Ergebnis) (Mio. CHF)	41.0	36.7	11.9%
EBIT-Marge (in %)	10.4%	9.7%	
Reingewinn (Mio. CHF)	31.0	29.3	5.5%
Reingewinnmarge (in %)	7.9%	7.8%	
Unverwässerter Reingewinn je Aktie (CHF)	7.47	7.05	6.0%
Verwässerter Reingewinn je Aktie (CHF)	7.29	6.86	6.2%
Cashflow aus operativer Tätigkeit (Mio. CHF)	41.5	35.6	16.7%
Free Cashflow (Mio. CHF)	14.7	5.1	188%
Investitionen in Sachanlagen und immaterielles Anlagevermögen (Mio. CHF)	26.9	30.5	-11.8%
	30. Juni 2019	31. Dezember 2018	Veränderung
Eigenkapital (Mio. CHF)	701.7	678.8	3.4%
Bilanzsumme (Mio. CHF)	1 106.6	1 103.1	0.3%
Eigenfinanzierungsgrad (in %)	63.4%	61.5%	1.9%
Personalbestand (Anzahl FTEs)	2 347	2 294	2.3%

¹ Restatement Leistungen an Arbeitnehmer siehe Grundsätze der Rechnungslegung.

² Core Ergebniszahlen schliessen Aufwendungen für Restrukturierungen, Wertminderungen und Integrationskosten aus. Im Weiteren werden für die Core Ergebniszahlen sämtliche Zinseffekte aus Pensionsverpflichtungen ausländischer Pläne ins Finanzergebnis umgliedert. Im ersten Halbjahr 2019 gab es keine Aufwendungen für Restrukturierungen, Wertminderungen oder Integrationskosten (Vorjahr: Restrukturierung in Evionnaz in Höhe von 1.5 Millionen Franken). Die Umgliederung der Zinseffekte aus Pensionsverpflichtungen ins Finanzergebnis betrug wie schon in der Vorjahresperiode 1.0 Millionen Franken.

Geschäft mit Wirksubstanzen und Zwischenprodukten wächst deutlich

Im vergangenen Halbjahr erzielte die Siegfried Gruppe rund drei Viertel ihrer Verkäufe mit Wirksubstanzen und Zwischenprodukten und rund ein Viertel mit Fertigformulierungen, bestehend aus sterilen flüssigen (Vials, Ampullen und Cartridges) und festen Darreichungsformen (Tabletten und Kapseln). Die Verkäufe von Wirksubstanzen und Zwischenprodukten lagen 7.5 Prozent über der Vorjahresperiode. Diese Zahl umfasst die Umsätze mit Exklusivprodukten sowie mit Portfolioprodukten, die an verschiedene Kunden verkauft werden. Die Verkäufe von Fertigformulierungen lagen leicht unterhalb der entsprechenden Vorjahresperiode, weisen aber über einen längeren Betrachtungszeitraum ebenfalls ein robustes Wachstum auf (CAGR von 7.8 Prozent im Vergleich des ersten Halbjahres 2019 mit dem ersten Halbjahr 2015). Für das gesamte Geschäftsjahr erwartet Siegfried auch bei den Fertigformulierungen ein Wachstum gegenüber dem Vorjahr.

Erfolgreich absolvierte FDA-Audits bestätigen die hohen Qualitätsstandards von

Siegfried

Neben einer Vielzahl von internationalen Behörden- und Kundenaudits hat im ersten Halbjahr 2019 die amerikanische Regulierungsbehörde FDA (Food and Drug Administration) die Standorte in Minden, Irvine, Evionnaz und Zofingen auditiert. Alle Inspektionen verliefen erfolgreich. Damit hat die Siegfried Gruppe erneut unter Beweis gestellt, dass sie mit ihren Dienstleistungen und Produktionsanlagen höchste Qualitätsstandards erfüllt. Dies ist eine entscheidende Voraussetzung, um als strategischer Partner der Pharmaindustrie nachhaltig erfolgreich agieren zu können.

Auch der Standort Nantong (China) wurde vor kurzem durch die amerikanische Regulierungsbehörde FDA auditiert. Die Inspektion ist sehr gut verlaufen, so dass Siegfried in den kommenden Monaten die Importerlaubnis für die Vereinigten Staaten erwartet. Damit hat der Standort in Nantong einen bedeutenden Meilenstein erreicht und wird sich zu einem wichtigen Bestandteil des Siegfried-Netzwerks weiterentwickeln.

Die Siegfried Gruppe investiert weiterhin gezielt in ihr Netzwerk

Neben gezielten Investitionen an fast allen Standorten wurde im Juni eine neue Wirkstoffproduktionsanlage am Standort in St. Vulbas fertiggestellt und wird nun in Betrieb genommen. Ebenfalls seit Juni stehen nach weniger als einem Jahr Bauzeit am Standort Hameln neue Forschungslabors zu Verfügung, die zur Formulierungsentwicklung im Kundenauftrag dienen und so die Akquisition von Neugeschäft im Bereich der sterilen Abfüllung von Wirkstoffen stärken werden. Dies schliesst auch die aseptische Abfüllung von biologisch hergestellten Wirksubstanzen ein. Hier erwartet Siegfried in den kommenden Jahren ein attraktives Umsatzwachstum. Neben Investitionen in Sachanlagen werden auch weiterhin die Steigerung der operativen Leistungsfähigkeit sowie die Stärkung der internen technologischen Kompetenzen im Zentrum stehen.

Ausblick für das Geschäftsjahr 2019 bestätigt

Siegfried erwartet für das Gesamtjahr 2019 unverändert ein Umsatzwachstum gegenüber der Vorjahresperiode mindestens im mittleren einstelligen Prozentbereich (bei unveränderten Wechselkursen) bei gleichzeitiger Verbesserung der Betriebsmarge (Core EBITDA).

Kontakt

Medien:

Peter Gehler
Chief Communications Officer
peter.gehler@siegfried.ch
Tel. +41 62 746 11 48
Mob. +41 79 416 41 16

Finanzanalysten:

Dr. Reto Suter
Chief Financial Officer
reto.suter@siegfried.ch
Tel. +41 62 746 11 35

Siegfried Holding AG
Untere Brühlstrasse 4
CH-4800 Zofingen

Diese Medienmitteilung im Internet

www.siegfried.ch/medienmitteilungen

Über Siegfried

Die Siegfried Gruppe ist ein weltweit im Bereich Life Science tätiges Unternehmen mit Standorten in der Schweiz, in den USA, Deutschland, Frankreich, Malta und China. Das Unternehmen erzielte im Geschäftsjahr 2018 einen Umsatz von 794.3 Millionen Schweizer Franken und beschäftigt zurzeit rund 2350 Mitarbeitende an neun Standorten auf drei Kontinenten. Die Siegfried Holding AG ist an der SIX Swiss Exchange kotiert (SIX: SFZN).

Siegfried ist sowohl in der primären als auch in der sekundären Herstellung von Fertigprodukten tätig. Sie produziert pharmazeutische Aktivsubstanzen für die Pharmaindustrie, entsprechende Zwischenstufen und Standardprodukte und bietet zusätzlich Entwicklungs- sowie Herstellungsdienstleistungen für fertig formulierte Darreichungsformen inklusive sterile Abfüllung an.

Vorbehalte bezüglich Zukunftsaussagen

Diese Kommunikation enthält gewisse zukunftsgerichtete Aussagen. Diese basieren auf Annahmen und Erwartungen, die sich als falsch erweisen können. Sie sollten mit angemessener Vorsicht zur Kenntnis genommen werden, da sie naturgemäss bekannte und unbekannte Risiken, Unsicherheiten und andere Faktoren beinhalten, welche dazu führen könnten, dass sich die tatsächlichen Resultate, die finanzielle Situation, Entwicklungen oder Erfolg der Siegfried Holding AG oder der Siegfried Gruppe wesentlich von den expliziten oder impliziten Annahmen in diesen Aussagen unterscheiden.